

Zeitschrift: Tec21
Herausgeber: Schweizerischer Ingenieur- und Architektenverein
Band: 143 (2017)
Heft: 32-33: Lokale Museen : Raum und Inhalt

Rubrik: Veranstaltungen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 12.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Gemeinde
Oberrüti

PLANAR
AG FÜR RAUMENTWICKLUNG

Wettbewerb mit Präqualifikation

Neubau Schulraumerweiterung Oberrüti

Auftraggeberin

Gemeinde Oberrüti

Aufgabenstellung

Um den zukünftigen Schulraumbedarf abdecken zu können, plant die Gemeinde Oberrüti eine Erweiterung ihrer Primarschulanlage um eine Doppelturnhalle, zwei Schulzimmer, einen kindergerechten Aussenraum und einen kombinierten Hartplatz.

Verfahren

Der Projektwettbewerb wird anonym und im selektiven Verfahren durchgeführt. Er untersteht dem öffentlichen Beschaffungswesen. Die SIA-Ordnung 142, Ausgabe 2009, gilt subsidiär zum öffentlichen Beschaffungswesen.

Teilnahme

Für die Teilnahme am Wettbewerb können sich interessierte Teams aus den Fachbereichen Architektur und Landschaftsarchitektur bewerben. Aus den Bewerbungen werden ca. 5 bis 7 Teilnehmer für den Projektwettbewerb eingeladen. Die Auftraggeberin beabsichtigt, unter den Bewerbungen ca. 1 bis 2 Nachwuchsteams für die Teilnahme am Wettbewerb auszuwählen.

Wichtige Termine

Freitag, 15. September 2017	Abgabefrist Bewerbung
Freitag, 10. November 2017	Abgabefrist Fragen
Freitag, 24. November 2017	Fragebeantwortung
Freitag, 23. Februar 2018	Abgabefrist Beiträge
Freitag, 9. März 2018	Abgabefrist Modelle

Bezug der Unterlagen

Die Ausschreibungsunterlagen können auf der Gemeindehomepage unter www.oberrueti.ch > Projekt Schulraumerweiterung bezogen werden.

Einreichen der Bewerbung

Die Bewerbungsunterlagen müssen bis Freitag, 15. September 2017, 15.00 Uhr, beim wettbewerbsbegleitenden Büro eingetroffen sein:
PLANAR AG für Raumentwicklung, z. H. Sarina Hablützel, Rigistrasse 9, 8006 Zürich

espaizium

Der Verlag für Baukultur
Les éditions pour la culture du bâti
Edizioni per la cultura della costruzione

**Wir schaffen Raum
für baukulturellen Dialog.**

SILVAPLANA
ENGADIN-CORVATSCH

Gemeinde
Sils i.E./Segl

Gemeinde
ST MORITZ

Projektwettbewerb mit Präqualifikation

Objekt

Neubau Pflegezentrum Du Lac, St. Moritz Bad

Veranstalterinnen

Die Gemeinden St. Moritz, Sils und Silvaplana veranstalten gemeinsam einen Projektwettbewerb im selektiven Verfahren. Die Federführung des Verfahrens liegt bei der Gemeinde St. Moritz, die durch den Gemeindevorstand, Via Maistra 12, 7500 St. Moritz vertreten wird.

Aufgabe

Die Gemeinden St. Moritz, Sils und Silvaplana beabsichtigen an zentraler Lage in St. Moritz Bad gemeinsam ein neues Pflegezentrum mit 60 Pflegebetten zu errichten. Innerhalb des Planungsgebietes von 2 ha sind das Pflegezentrum, dessen Aussenräume sowie die erforderlichen Erschliessungs- und Parkierungsanlagen unterzubringen.

Verfahren

Das Verfahren untersteht dem GATT/WTO-Übereinkommen. Die Ausschreibung wird gemäss Art. 12 Abs. 1 lit. b) der Interkantonalen Vereinbarung über das öffentliche Beschaffungswesen (IVöB) im selektiven Verfahren durchgeführt und unterliegt dem Staatsvertragsbereich (Art. 5^{bis}, Art. 12^{bis} Abs. 1 IVöB). Im Weiteren gelten die Submissionsbestimmungen des Kantons Graubündens. Verfahrenssprache ist Deutsch.

Im Rahmen der Präqualifikation werden minimal 10 und maximal 14 Planungsteams, für die Teilnahme am Projektwettbewerb ausgewählt.

Teilnahmeberechtigung

Bewerben können sich Planungsteams bestehend aus den Fachbereichen Architektur, Landschaftsarchitektur und Bauingenieurwesen mit Firmen- oder Wohnsitz in der Schweiz oder in einem Vertragsstaat des GATT/WTO-Übereinkommens über das öffentliche Beschaffungswesen, soweit dieser Staat das Gegenrecht gewährt.

Termine

Eingabe Bewerbung	bis Do, 14. September 2017 (Datum des Poststempels)
Bekanntgabe der Auswahl der Planungsteams	Di, 17. Oktober 2017
Start mit Versand der Unterlagen	Mo, 13. November 2017
Schlussabgabe Projektunterlagen	bis Do, 29. März 2018
Abgabe Modell	bis Do, 12. April 2018
Jurierung	April/Mai 2018
Zuschlag	April/Mai 2018

Rahmenbedingungen

Die Zusammensetzung des Preisgerichts, Eignungskriterien, einzureichende Unterlagen, Entschädigung und Gesamtsumme im Projektwettbewerb sowie weitere Informationen zum Verfahren können dem Pflichtenheft zur Präqualifikation entnommen werden.

Bezug der Unterlagen

Das Pflichtenheft für die Präqualifikation und die Bewerbungsunterlagen können ab Freitag, 11. August 2017 unter www.simap.ch bezogen werden.

Abgabe der Bewerbungen

Die Bewerbungsunterlagen müssen mit einem Stempel einer schweizerischen Poststelle mit dem Datum vom 14. September 2017 versehen sein oder können bis am Donnerstag, 14. September 2017, 16 Uhr bei der unten genannten Abgabestelle abgegeben werden.

Eingabeadresse: Planpartner AG, Obere Zäune 12, 8001 Zürich
Vermerk: «Pflegezentrum Du Lac – Präqualifikation Projektwettbewerb»

AUSSTELLUNG

1. AUGUST BIS 15. OKTOBER 2017

Pisé – von Lyon nach St. Gallen

Grossformatige Architekturfotografien dokumentieren die europäische Geschichte des Stampflehmabaus und die ästhetischen und technischen Aspekte der regionalen Bautraditionen mit Stampflehm. Architekturmodelle und Materialproben nehmen auf die Summerschool Bezug, die parallel zur Ausstellung bis zum 2. September stattfindet. Die Ausstellung wird von Vorträgen zum nachhaltigen und energieeffizienten Bauen in Pisétechnik sowie von geführten Rundgängen begleitet.

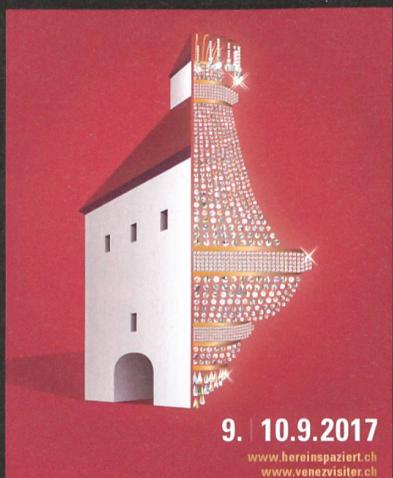
Ort: Sitterwerk, St. Gallen**Infos:** www.sitterwerk.ch

FÜHRUNGEN UND EXKURSIONEN

9. UND 10. SEPTEMBER 2017

Macht und Pracht

Prominent platziert, monumental konstruiert und prächtig ausgestattet – Gebäude und ihre Ausstattung verkörpern Macht. Unter dem Titel «Macht und Pracht» präsentieren die Europäischen Tage des Denkmals Manifestation und Repräsentation von Macht und Pracht im Kulturerbe. An hunderten Orten in der ganzen Schweiz gibt es Prunkvolles und Prächtiges zu entdecken.

Ort: ganze Schweiz**Infos:** www.hereinspaziert.ch; kostenlose Broschüre bestellen: 031 336 71 11 oder info@nike-kulturerbe.ch

KUNSTWANDERUNG

BIS 30. SEPTEMBER 2017

Kunst in luftiger Höhe



Auf 1200 bis 2565 m ü. M. führt das wandernd erlebbare Kunstprojekt «Arte Albigna» im Bergell zu Arbeiten von 13 Künstlern wie Jules Spinnatsch, Pipilotti Rist und Roman Signer. Während der Dauer des Projekts in der Albigna-Region gibt es zahlreiche Führungen, eine Lesung, Wanderungen, Podiumsdiskussionen und Filmprojektionen. Wer nicht die ganze Wanderung unter die Füsse nehmen will, kann sich mit der ewz-Seilbahn bis zur Mauer des Albigna-Stausees transportieren lassen.

Ort: Albigna-Region, Bergell; Talstation der Seilbahn in Pranzeira**Infos:** www.arte-albigna.ch

TAGUNG

6. BIS 8. SEPTEMBER 2017

FootBridge '17 Berlin

Fussgängerbrücken sind wichtige Elemente in unserer gebauten Umwelt, sie können zu einer guten Baukultur beitragen – und nicht zuletzt ist die Planung und Umsetzung solcher Brücken ein spannendes Unterfangen, weil dabei Fachleute verschiedenster Disziplinen zusammenarbeiten. Die sechste internationale Fussgängerbrückenkonferenz in Berlin bringt Brückenbauexperten aus aller Welt zusammen, die hier ihr Wissen und ihre Ideen austauschen, lernen und Berufskollegen treffen können. Die Tagung findet in englischer Sprache statt.

Ort: TIB-Gelände, Gustav-Meyer-Allee 25, Berlin**Infos:** www.footbridge2017.com, Anmeldung bis 1. September 2017

MESSE

7. BIS 10. SEPTEMBER 2017

Bauen & Modernisieren

Die diesjährige «Bauen & Modernisieren» mit ihrem Motto «Vorausschauend planen – Wert erhalten» gibt Anregungen zur werterhalgenden und nachhaltigen Erneuerung. Rund 480 Aussteller stellen neue Produkte, Trends und aktuelles Fachwissen rund ums Haus vor. Für Architekten und Planer besonders interessant ist die Veranstaltungsreihe «Forum Architektur» unter dem Patronat des BFE. Hier eröffnen Referate über verdichtetes Bauen und Umnutzung der Baufachwelt spannende Austauschmöglichkeiten.

Ort: Messe Zürich**Infos:** www.bauen-modernisieren.ch

Weitere aktuelle
Veranstaltungen finden Sie
unter: www.espazium.ch